

Ole Rückkehr der Ost-Truppen

× Berlin, 21. Dezember. Aus der Unterbrechung unter Belebungen im Saale haben sich zunächst keine Erwähnungen unserer militärischen Lage im Osten ergeben. Der Abtransport unserer Truppen wird fortgesetzt. An der Ukraine ist die politische Macht an das Direktorium übergegangen. Die militärischen Machtstrukturen der Republikaner übertrafen die des Deutschen deutlich, doch ein Verhandlungsversuch ausgeschlossen war. Auf Vermögensaufstellung der deutschen Militärbürokratie hat das Direktorium den Abtransport unserer Truppen nicht genehmigt. An der Ukraine ist die politische Macht an das Direktorium übergegangen. Die militärischen Machtstrukturen der Republikaner übertrafen die des Deutschen deutlich, doch ein Verhandlungsversuch ausgeschlossen war. Auf Vermögensaufstellung der deutschen Militärbürokratie hat das Direktorium den Abtransport unserer Truppen nicht genehmigt. An der Ukraine ist die politische Macht an das Direktorium übergegangen. Die militärischen Machtstrukturen der Republikaner übertrafen die des Deutschen deutlich, doch ein Verhandlungsversuch ausgeschlossen war.

Aus der Heeresoberkommando Maassen sind die Panzergrenadierbataillone 47 (Holsmünden), 21 und 19 (Borsigwalde), 19 und 27 (Leipzig), 12, 21 und 14 (Mittau) in Deutschland eingetroffen. Ankommen sollte die 21. und 23. Division am 21. Dezember mit der 7. böhmischem Kavalleriebrigade unter dem Generalkommando SS in Eichendorf.

Die ersten Transports mit deutschen Truppen aus Finnland sind am 20. Dezember abgetreten. Von der 8. Armee befinden sich zur Zeit die 208. Infanteriebrigade im Abmarschort und der Generalstablichkeits-Division 12. Der 21. und 22. November in Deutschland eingetroffen. Ankommen sollte die 7. böhmischem Kavalleriebrigade unter dem Generalkommando SS in Eichendorf.

Die ersten Transports mit deutschen Truppen aus Finnland sind am 20. Dezember abgetreten. Von der 8. Armee befinden sich zur Zeit die 208. Infanteriebrigade im Abmarschort und der Generalstablichkeits-Division 12. Der 21. und 22. November in Deutschland eingetroffen. Ankommen sollte die 7. böhmischem Kavalleriebrigade unter dem Generalkommando SS in Eichendorf.

Hindenburg für die Öffiziere

× Rostsel, 21. Dezember. An einem von der "Gefährlichen Sektion" veröffentlichten Aufruf gegen den Großen Hauptquartier Mittelmoskau, die Welt zu zerstören, forderte Hindenburg auf die gewaltigen Armeekräfte und am Weihnachtsfest ergriffenem deutschen Volkes in Polen auf, daß nicht vor einer Welt von Feinden zusammengebrochen sei. Hierzu bestätigt sei es durch das heilige Geist der Vaterlandsliebe, den Willen zum Sieg und dem Geist der Freude. Das deutsche Heer sei dahin, zerstört und unterdrückt, obwohl bis jetzt nicht gefordert und nicht von den Feinden. Den Offizieren, hoch und niedrig, kommt als Gröscher und Führer des Volkesches ein unbeschreibbar hoher Anteil an dem Ruhme an, und es sei kleinliche Nachsicht, ihnen Ehre zu schenken und Waffen abzugeben, sie als unschuldig der Belagerung zu erklären. Die Verantwortung der nationalen Kraft des deutschen Volkes von Hindenburg auf die Absicht seiner vereinen und verlebendigen Fehler, die am Ende stehen, um die Neuordnung des Reiches auf sichende politische und wirtschaftliche Grundlage zu bringen. Trockenherzig Erklärungen vereinzelter Dinge von Hindenburg und Unverantwortlichkeit seien das deutsche Kaiserreich und Kaiserhof ist fernzuhalten. Seine könige Gnade des Wohl der Menschheit, die Ehre des deutschen Namens. Und darum habe es sich auch in den Dienst der neuen Regierung gestellt, um den Zusammenbruch unter nationalen und wirtschaftlichen Bedingungen zu verhindern. Dabei müsse es aber erblitten, wenn in feindlicher Weise die Annahme der Heere unterdrückt wird. Alle kann aber, die sich als Schmarotzer im deutschen Kaiserreich geschildert und müchtig abgeschafft werden. Der Aufschluß steht: "Wenn ich als Oberbefehlshaber des deutschen Reiches am Ende meiner militärischen Karriere die Stimme erhebe für meine Kameraden und Unternachen, welche treuen Soldaten in Kampf und Tod so mutig von mir aus mein heiligstes Werkzeug an der Verantwortung entnommen für eine neue Zeit, für eine glückliche Zukunft unter Frieden, Uhr die Einheit der deutschen Stämme mit der alten Wohnung: Was du erreichst von deinen Vätern hast, erwirb es, um es zu bestehen."

Rund um den Kreuzweg

Berurteilt

Wegen Kindesstrafe stand eine junge Fabrikarbeiterin diese Woche vor Dresdner Geschworenen. Von ihrem Betrieb verlassen, bald unzurechnungsfähig vor Verzweiflung, hatte sie sich an einem Herbsttag, das Kind an die Brust gelegt, in die Elbe gestürzt, um den Tod zu finden. Die Tod verhinderte sie, nahm aber das Kleine. Das Kind ertrank, während die starken Wellen die Mutter wieder an das Ufer zurückdrängten. Sie wurde gerettet, lebt und nun verurteilten sie die Geschworenen auf 1½ Monaten Gefängnis. Es ist die Mindeststrafe, die sie aufsuchen, indem sie Milderungsgründe werten können.

Heitermorgen wird Weihnachtstag sein, das Bett der Elche, der Mutter, des Kindes. Der Elch ist über uns hinweggegangen, furchtbar, alles verharmlosend, was er berührte, schreckenvoll. Gleich, so beschreibt Schillerman, daß es ein Wunder an sein scheint, ihn überlebt zu haben. Sind die Personen denn noch nicht ausgesprungen? Sind sie nicht weiter gegangen in all der Not und all dem Schmerz? Sind sie nicht mild, nachsichtiger, schwächlicher geworden und gütig ihnen noch immer gleichsam irgendwie wertvoll? Eine Woche vor Weihnachten, vor diesen blütenden und lächelnden Weihnachten 1918, vor diesen Weihnachten der unendlichen Angst und der beglückendsten Hoffnung, muß ein armes Weib, welches das Leben ohne die Liebe des Vaters seines Kindes unerträglich fand, ins Weihenachtsmorden? War nicht es, eine kleine Nutz in der Zeitung, ein paar Zeilen, aus denen die Daseindnot ausschreit, und fühlt sich eins durchdrückt. Das Geschlecht des Weib, das den Tod gefügt hat, ist Schamlos. Es ist nicht bloß zum Leben verurteilt, sondern auch zu einer Freiheitsstrafe von einem halben Jahr. Warum? Weil es das Weib, das es befahl und das ihm noch gehoben war, nicht allein lassen wollte, der grausame Tod preiszugeben. Dies Graue sollte nicht einem ungern seinen Schicksal ausgeliefert werden, während die Mutter selbst sich in Sicherheit brachte. Darum muss sie sowohl mit ihrem Weiterleben als auch — und vor allem — mit Belohnung büßen.

Befreiung der ausgelieerten Kriegsgefangenen?

× Bern, 21. Dezember. Die amerikanische Bevölkerung wird auch in der Konferenz von Versailles den Antrag stellen, die befreilichen Ablösungen deutscher Kriegsgefangene nicht unter die Alliierten zu verteilen, sondern zu verzögern. Der Grund für diesen Vorwurf ist in der Verfolgung zu suchen, daß bei der Vertreibung der Deutschen aus den Märkten erlaubt werden könnte. Daneben besteht wohl bei den Amerikanern auch noch die Vorwurfs, daß bei einer solchen Verteilung England den sozialistischen Siedlungen gegen Clemenceau dienten, was beobachtet wurde, daß es andauernd die unbeherrschte Herrschaft zur See ausübte. Daher kann in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht Englands nicht aufzunehmen zu lassen, auch aus Gefüngnissen des Kontinentalschiffen Vaterland hervortreibt, die in dem Marineluftschiff des amerikanischen Republikanerhauses abholen. Auf die Frage des Abgeordneten, ob der Vaterland weiterer Kriegsgefangene nicht sei, antwortete der Admiral: "Er ist nur dann nicht wichtig, wenn wir auf sie warten, doch unter Umständen kann er sehr ernst sein." Werner wurde der Admiral von einem Mitglied des Ausschusses gefragt: Wenn England tatsächlich den Hauptteil der den Deutschen abgenommenen Kriegsgefangenen erlangt, so kann man in Amerika eine leichte Verstärkung tatsächlich leicht und entschlossen ist, ein also starkes Übergewicht

Handels- und Industrie-Zeitung

Aufsturz

Am Kriege hat man Traktoren und aber Tausende von Kampfflugzeugen fabriziert. Die Vereinigten Staaten haben ihre Aeronauticagewerke überwältigt. England ebenfalls. Die Luft sollte idem werden von Großbritannien. Auch die Mittelmächte, speziell Deutschland, haben sich und immer eifriger gebaut. Nun der Krieg ist Ende ist, gibt es in der Welt viele Hunderte Flugzeugfabriken und viele Tausende Kampfflugzeuge. Soviel haben die Süder Kreis-Mitglieder bewiesen. Den Neutralen überlässt Großbritannien anzuhören. Ein deutsches Angebot ist beispielswise von Deutschland Schweden gemacht worden, aber die Schweden wollen wissen, bis die Konkurrenz die Preise wesentlich herunterdrückt.

Die Flugzeugfabriken sollen nicht stillstehen. Sie sollen weiterbeschäftigt werden, und die gebauten Flugzeuge sollen vermehrt werden. Während der Tempelmausse kehren sich viele Flugzeugfabriken auf dringende Friedensarbeiten um, auf die Herstellung von Möbeln, Glashütten, Einheitsküchen. Durch erhöhte Ausbildungshilfe und die beruflichen Ratschläge können über die Besetzung einer Produktionstruppe hinaus.

In einer Reihe von Ländern steht man fest mit Sicher auf die Errichtung eines Aufsturzvertrags. In Deutschland hat man allerdings dafür nur wenig getan, während die Vereinigten Staaten und England nicht nur reiche Aufsturzschulden entworfen, sondern teilweise auch schon ausgestrahlt haben.

Die Amerikaner haben vor einiger Zeit eine Postkarte von New-York über Filiale nach Washington, die heimliche "Million-Route", eingeschoben. Es sind ferner folgende Entwicklungen in der Ausbildungskunst beobachtet: Eine Entfernung von Washington über Texas nach Mexiko. Diese Linie heißt "Gulf Coast Route".

Postkarte. Weiter die Kanada-Santa-Barbara-Linie, die von Boston nach Seattle in Washington geht. Dann die Panamakanal-Linie von Philadelphia nach Santa Barbara in Kalifornien. Derner "Redger-Pulsonne" von Norfolk in Virginia nach Los Angeles in Kalifornien. Außer diesen transkontinentalen Postkarten wird eine Entfernung von Panam in die Staaten Maine nach den Städten in Florida in Petrola genannt, welche eine Entfernung von San Diego nach Rio Grande, eine sogenannte Gulf-Route und schließlich eine Pacific-Norte von San Diego in Kalifornien an der Küste des Stillen Oceans entlang bis Petrola. Man sieht, die Amerikaner sind auch hier erstaunlich. Sie sind in manchen Dingen etwas vorausgegangen. Sie haben sich eine Großstadt in vielleicht eine ungemeine Gefahr fürchten. Wer weiß, wie gerade jetzt ihre Triumphantie geworden, die dann am Donnerstag.

Sie bemerkenswert, sehr viel mehr sind auch die englischen Postkästen. London Post, der bekannte Postmühlenkondukteur, will seine Maschinen zu kaufen über den Raum ausdehnen. Die Maschinen sollen so konstruiert wie von Vommon-Wagen werden und so Vommonen sollen. Der Fahrweiss soll 10 Pfund Sterling für eine einfache Fahrt und 15 Pfund Sterling

für einen kurzen, die Gallo-Prinzess Association vor dem Krieg verarbeitete, waren 10 p. o. und Deutschland nur 7 p. o. Heute ist zum Beispiel nur soviel gekommen, daß von 200 notwendigen Maschinen nur 25 p. o. in England bereitstehen können. Daß sind die Verkaufsschulden 200 bis 1000 p. o. höher als vor dem Krieg. In der Metallurgie hat das Land unbedeutend Fortschritte gemacht. So wird der Bedarf an Metallstoffen nicht ausnahmen vollkommen im Lande gedeckt werden. Die Glasindustrie hat sich stark entwickelt; so sollen die neuen englischen Laboratoriumsäder, Thermometer und Dampföldör — nach englischer Art — besser als das bisherige deutsche Produkt sein. Die Herstellung von keramischen Steinen, blieb ein Monopol Deutschlands und Österreichs, ist energisch gefordert worden. In der Elektroaltdindustrie ist die Erzeugung von Glühlammatmaterial aufgenommen worden. Die von der Firma Bosch in Stuttgart hergestellten Magnetzähne sind auf dem Markt sehr gefragt, ebenso wie ein großer Anzahl russischer Firmen während des Krieges hergestellt wurden. Die betreffenden Firmen sollen es darin zu einer Versammlung eintragen, um die Versammlung abzuschließen.

Es ist Gott, daß auch wir an den Friedenskultivierer denken. Wir haben so viel Postkarten benannt. Postkästen nehmen nach Wirklichkeit losgelassen, doch wir nun endlich einmal wirklich etwas Vertrödeln zu der Post holen müssen.

HERMANN

Englands Gütererzeugung im Weltkrieg

Als ein Ergebnis des Weltkrieges stehen wir die neuende Gütererzeugung einzelner Länder zu vergleichen. Während wir sie in vielen Staaten und Regionen entdecken können, werden viele Produktionsveränderungen, die der Krieg gebracht hat, einen bleibenden Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung ausüben. Der Krieg hat auf großen Gebieten der internationalen Gütererzeugung wie ein harter Schlag geübt, zum Teil mit einem Schlagabwurf.

Wir stellen zunächst an Hand der vom "B. R. G." herausgegebenen auf Grund ausführlicher Beobachtungen neuerliche Überprüfung fest, daß die englische Landwirtschaft eine bedeutende Steigerung erzielt hat.

Und ferner dies, die Anbaufläche von 10 Millionen Acres im Jahre 1914 auf 12 Millionen Acres im Jahre 1918. Die Erträge sind allerdings manchmal gegenwärtig schwächer als in den gleichen Perioden letzterer Zeit, nicht in England noch in Irland.

Die Betriebsleistung ist ebenfalls gestiegen. Die Betriebsleistung ist von rund 10 Millionen Tonnen (1914) auf rund 14,5 Millionen Tonnen (1918), was aber schon auf dem zweiten Platz steht.

Das heißt, England ist nach dem "Erntemesser", die Nordirland nach dem "Erntemesser". Dem steht eine Erhöhung der erzielten Erträge gegenüber.

Die rote Witwe

Nomos von Oskar Goeckel
Verehrte Uebersetzung aus dem Norwegischen
von Hilda Koppel

Rathaus verboten

1. Kapitel
Einar Hallenberg, Großkaufmann im Kaffee, Konflikt für die Sandwichteljeln, zweimützig
hatte alt, Billundbesser, trat in seinen Salon.

Er zog eine massive goldene Uhr aus der Tasche, schlug den Deckel mit einem kleinen Knall, brummte ungeduldig und trat vor den Spiegel, um sein Aussehen zu mustern.

Die Uhr war bereits zehn Minuten nach sieben.

Der Konflikt war in Gesellschaftsstollette. Nachdem er in der grünen Tiefe des Spiegels seine elegante Gestalt betrachtet und nichts ausdrücklich gefunden habe, weder an seiner Kleidung, seinem Schnurrbart noch an seinem Auge, erfuhr er aufzudenken in die Tasche nach seinem Gaul und alabete sich eine dunkle Almosen.

Er schritt langsam im Salon auf und ab, hörte geschäftsbewusst auf die Wanduhren, hob eine Pistole aus der Schale und ließ sie wieder in den Hosen taschen.

Offiziell blieb er stehen. Nun war etwas eingetreten. Er zog die Almosen zur Seite, ging durch einige Türen und trat in sein Arbeitszimmer.

Auch dieses Zimmer war sehr luxuriös eingerichtet. Ein weicher Teppich bedeckte den Fußboden, die Wände waren lärmlich mit Gemälden bespielt, die Möbeln aber waren in dunklen Tönen gehalten. Da waren & Co. mehrere solche holzfarbene Schranktüren; überhaupt wirkte das Zimmer etwas schwer und düster. Der rote Schreibtisch war aus kostbarem antiken blätterigen Holz reich verziert. Auf dem Tisch stand eine Statue von Rodin; darüber hinaus in einem einfachen breiten Rahmen die von der englischen Absturzküste aufgewanderte Karte der Sandwichteljeln. Der Vesperford war ein kleiner Meisterwerk, von dem Einwohner der Antarktis prahlte. Sie kannte die Ehe, die Ehe hatte in der norwegischen Hauptstadt zu vertreten.

Der Konflikt trat an seinen Schreibtisch, ein alter, wertvolles Exemplar, das sein Großvater aus dem Reich eines französischen Grafen gekauft hatte. Er öffnete eine Schublade und nahm eine moderne hälfte Goldkette heraus. Er rutschte das Rückenlehnenstuhl, legte ein paar mal auf den Deckel, hörte die Räder wieder auf ihren Platz und verschloß den Schreibtisch, indem er vor der Almosenmelie:

„Ich mußte es wohl. Ich hätte nicht vergessen, die Kosten zu schließen.“

Völlig lebte er auf seine Uhr. Seine Gedanken haben eine andre Richtung genommen. Er ist ungebunden geworden.

„Alle Weiter, wo steht er denn?“ fragte er. „Das ist wirklich eine unerhörte Sonntagsfeier!“

Er stieß. Einige Minuten verstrichen, dann trat ein alter Diener ein.

„Al mein Bruder bald fertig?“ fragte der Konflikt.

„Und er ist jetzt fertig.“

„Ja“, antwortet der alte Diener, der so oft ist, daß er nur im Kaffee trinkt. „Der Gaul ist bald fertig, ich kann eben, wie er oben fliegen.“

„Ach, Al das Auto vorgeladen?“

„Der Sandauer ist vorastfahren, Herr Konflikt.“

„Was kostet du? Werden wir nicht das Auto benutzen?“

Der alte Diener wurde offenbar sehr verlegen. Er summerte einige unangemessene Worte, bis der Konflikt sie mit einem leichten „Kau!“ unterbrach.

„Wenn Sie es durchaus wissen wollen, Herr Konflikt“, karte der Diener, „so muß ich gestehen: ich fürchte, daß das Automobil nicht mehr da ist.“

„Zum Donnerwetter!“ brachte Hallenberg auf. „Was soll das heißen, daß das Automobil meines Bruders nicht mehr da ist?“

„Der Bruder ist zum letztenmal vor vier Tagen mit dem Automobil gefahren, während Sie in Kopenhagen waren.“

„Dann will ich wissen, wo es geblieben ist. Ist es vielleicht zur Reparatur?“

Der Diener rückte sich und blickte. Der Konflikt wurde immer aufmerksamer.

„So“, sprach er und lobte den Diener dabei an, „vor mein Bruder steilen, als er zum letztenmal mit dem Automobil fuhr?“

„Nein“, antwortete der Diener, „er fuhr mit einer Dame.“

Der Konflikt nickte und lachte schnell:

„Out, Come meinem Bruder, doch ich auf ihm warte.“

Der alte Diener hatte bereits die Tür geöffnet, um an neben, als der Konflikt, der unsicher und nervös geworden war, ihn mit der Frage zurückrief:

„Ranzt du die Dame?“

Der Diener war schengelbleiben.

„Ja“, antwortete er.

„Schlich die Tür“, lachte der Konflikt.

Der Diener schlich die Tür.

„War ich es?“ fragte Hallenberg.

„Ja“, antwortete der Alte.

„Out, lange wohin Bruder, doch ich allein fahren werde, wenn er nicht kommt!“

Der Diener zuckte.

„Nicht aber war der Konflikt aus keiner Begegnung entlassen worden. Gott weiß was etwas Verdecktes und Verdecktes über ihn gekommen. Er schmiedete leise vor sich hin.“

Nach einer Weile öffnete er die Tür und rief durch:

„Meinen Mantel, meinen Out!“

Ein kleiner Bruder kam mit dem Uebereileben angekrochen, den der Konflikt halb ansah.

Er war bereits im Bett und schliefen, als er von den manieren Worten aufgeweckt wurde:

„Out! Warum diese Elte?“

„Ah, du bist es!“ antwortete der Konflikt mürrisch.

„Ich habe eine halbe Stunde auf dich gewartet.“

Ein kleiner Bruder war ins Zimmer getreten. Es war der junge Sohn Karl Hallenberg, in einer Christstante bekannt — weniger wegen seiner Mutter, als wegen seines kleinen Leibes und seiner Kleider. Er hatte etwas kindlicher Nachlässigkeit an sich, was fast genau die Vorstellung des Bruders abstach.

Karl nahm eine komisch-schlüpfbewohnte Witze an und lachte:

Harmonium.

Belloniring.

Singer-Pfosten.

Heber-Elektromotor.

Hebeleisen.

Grammophon.

Hebeleisen.

Gitarre.

Hausmaschine.

Hebeleisen.

</

